Herren 2. Kreisklasse (4er) Gr. 1

TTC 1968 Oberbrechen V : VfR 07 Limburg II
Freitag, 15.03.2024, 20:15 Uhr

Brummer und Wilhelm in Einzel und Doppel ungeschlagen

Im Spiel der Herren 2. Kreisklasse (4er) Gr. 1 traf die Mannschaft des TTC 1968 Oberbrechen V am vergangenen Freitag im 15. Saisonspiel auf die Mannschaft des VfR 07 Limburg II. Die Gäste entführten bei ihrem 7:3-Erfolg dabei die Punkte nach ca. 2 Stunden relativ sicher. Den Sieg für die Mannschaft brachte Michael Ringel mit dem sechsten Punkt unter Dach und Fach. Garant für den Sieg im Auswärtsspiel waren Brummer und Wilhelm, die all ihre Partien siegreich gestalteten.

Den Start machten die Eingangsdoppel. Schneider / Roth verloren ihre Partie gegen Brummer / Wilhelm unterm Strich eindeutig in drei Sätzen. Da war final wirklich nichts zu holen. Arthen / Schiell bekamen ihre Gegner Ringel / Längst beim 10:12, 8:11, 8:11 nicht richtig in den Griff. Das musste man neidlos anerkennen. Nach den anfänglichen Spielen gingen nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 0:2 an den Tisch. Es dauerte eine Weile, bis Christian Schneider den Fünf-Satz-Sieg gegen Michael Ringel feiern konnte. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz endete. Markus Roth verlor am Nachbartisch seine Partie dagegen gegen Jonas Brummer unterm Strich eindeutig und nicht überraschend nach Sätzen mit 5:11, 1:11, 9:11. Kurz später war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 1: 3 an der Reihe. Erst im Entscheidungssatz wurde das Match zwischen Nicole Arthen und Werner Längst entschieden, das Nicole Arthen letztendlich gewann. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Eine schmerzhafte Niederlage gab es anschließend indes für Matthias Schiell beim 11:7, 6:11, 11:8, 7:11, 7:11 gegen Dietmar Wilhelm. Beim Stand von 2:4 gingen die Spitzenspieler des TTC 1968 Oberbrechen V und des VfR 07 Limburg II in die Box. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Christian Schneider beim letztendlich klaren 0:3 gegen Jonas Brummer. Da war final wirklich nichts zu holen. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Markus Roth beim letztendlich klaren 0:3 gegen Michael Ringel. Durch diesen Sieg war der sechste Punkt für die Mannschaft an diesem Tag verbucht und der Erfolg stand bereits vor den verbliebenen Einzeln fest. Wenig Gegenwehr leistete Nicole Arthen bei ihrem 0:3 gegen Dietmar Wilhelm, was gemäß der TTR-Werte nicht überraschend kam. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 2:7. Matthias Schiell bekam es nun mit Werner Längst zu tun und man lieferte sich einen engen Schlagabtausch, den Matthias Schiell am Ende mit 3:2 ins Ziel brachte und einen Punkt für die Mannschaft einfuhr. Durch dieses Ergebnis liegen die Saison-Bilanzen nun bei 9:19 für Schiell und 13:15 für Längst seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Der Schlusspunkt war gesetzt und der Mannschaftskampf mit 3:7 beendet.

Nach dieser Niederlage der Heimmannschaft geht es nun im nächsten Spiel am 23.03.2024 gegen den TV "Frisch auf" Erbach II, während der VfR 07 Limburg II am 19.03.2024 gegen TUS 05 Dehrn III antritt.

Statistik:
TTC 1968 Oberbrechen V
Doppel: Schneider / Roth 0:1, Arthen / Schiell 0:1
Einzel: C. Schneider 1:1, M. Roth 0:2, N. Arthen 1:1, M. Schiell 1:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 16.03.2024 (00:49) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

VfR 07 Limburg II
Doppel: Brummer / Wilhelm 1:0, Ringel / Längst 1:0
Einzel: J. Brummer 2:0, M. Ringel 1:1, D. Wilhelm 2:0, W. Längst 0:2

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 16.03.2024 (00:49) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").